



Das **K**ommunikations**K**ollektiv (KoKo)

Web: www.kommunikationskollektiv.org

Email: info@kommunikationskollektiv.org

Einladung zum Wochenend-Seminar „Nachhaltiger Aktivismus – politisch aktiv und widerständig ohne auszubrennen“

Vom 20. bis 22. November in Bremen.

Widerständiges Handeln, Aktivismus und Engagement für gesellschaftlichen Wandel sind oft nicht entspannend, erholsam und zeitsparend. Oft ist das Gegenteil der Fall. In unserer Polit-Arbeit, kann das bedeuten: Verausgabung durch Aktivitäten unterschiedlichster Art und Weise, die uns Zeit, Kraft, Nerven und manchmal auch Geld kosten. Immer wieder steht unser Engagement auch im Konflikt mit ganz anderen Aktivitäten, wie z.B. Lohnarbeit, unser Alltag und zwischenmenschlichen Beziehungen. Zudem erschweren uns Konflikte innerhalb der Gruppen oder Netzwerke, in denen wir uns organisieren, das Miteinander und damit auch das politische Arbeiten.

Meist schenken wir diesen Aspekten unserer Polit-Arbeit wenig Bedeutung und sind mit den dringenden Herausforderungen von Soli-Arbeit, politischem Kampf und Bewältigung des Alltags im Kapitalismus beschäftigt. Das kann dazu führen, dass unsere Polit-Arbeit die Tendenz hat, überhand zu nehmen und uns über den Kopf zu wachsen, mit der Konsequenz, dass wir irgendwann das Handtuch werfen, weil wir nicht mehr können oder dass es von einem stetigen schlechten, gehetzten, irgendwie unzureichendem Gefühl begleitet wird.

Damit es soweit nicht (nochmal) kommt, wollen wir uns ein Wochenende lang gemeinsam mit Ideen, Werkzeugen und Strategien beschäftigen, die uns dabei helfen können unseren Aktivismus und unser Widerstandspotential nachhaltig(er) zu gestalten sowie zu prüfen welche Möglichkeiten es gibt, Menschen die aufgrund von z.B. Überforderung oder Traumata aus dem politischen Aktivismus ausgestiegen sind, wieder einzubinden.

Ziele und Inhalte des Seminars:

Es kann und wird in diesem Wochenendseminar nicht darum gehen, Engagement, Widerstand und Aktivismus zu Erholungsaktivitäten zu verwandeln, sondern darum

...

1) ... unsere Wahrnehmung zu schärfen für:

- den Grad der Verausgabung, die wir leisten,
- die Energiefresser und Blockaden, die unser Engagement erschweren,

- die Erholung, die wir als Ausgleich für unser Engagement benötigen (Selbstfürsorge)
- und welche Möglichkeiten wir auch in einer Gruppe haben, uns gemeinsam zu erholen und zu stärken (kollektive Fürsorge).

2) ... uns Wissensformen und Fähigkeiten anzueignen, zu erproben und zu diskutieren, die uns dabei unterstützen:

- effektiv und schonend mit unseren inneren -individuellen und kollektiven Kräften umzugehen,
- aufeinander Acht zu geben - und eine Balance zwischen unserem Engagement, anderen Lebensbereichen und Erholungszeiten zu finden, damit wir unser Potential einen radikalen gesellschaftlichen Wandel voranzubringen besser entfalten können.

3) ... für den Zeitraum des Seminars eine stärkende und inspirierende Gemeinschaft von Menschen zu erschaffen, die uns einen sicheren Raum für persönliche Reflexion und Analyse, Erfahrungsaustausch und Veränderungen eröffnet.

Wann: Freitag, 20. – Sonntag 22. November 2015.

Zeiten: Freitag Anreise ab 17 Uhr, Beginn 18 Uhr; Sonntag Abschluss um 15 Uhr

Wo: Jugendhaus Buchte der Naturfreundejugend im Lande Bremen
Buchtstr. 14/15
28195 Bremen

Kostenpunkt: Wir möchten allen ermöglichen teilzunehmen, würden uns aber freuen wenn ihr etwas für die Seminarkosten beitragen könntet, wenn das möglich ist. Die Spendenempfehlung für den Teilnahmebeitrag liegt dementsprechend bei 0 – 60€.

Anmeldeschluss: 11.11.15

Fragen und Anmeldungen unter: de_zentral@riseup.net